

Gemeinde aktiv

St. Peter & St. Mauritius

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Leutershausen und Jochsberg

www.leutershausen-evangelisch.de

Juni Juli August September 2022 - Nr. 134

Das Band des Friedens

Der HERR
segne dich

und behüte
dich.

Der HERR lasse
sein Angesicht
leuchten
über dir

und sei
dir gnädig.

Der HERR
hebe sein
Angesicht
über dich

und gebe
dir Frieden.

(4. Mose 6,24-26)

Liebe Gemeinde,

Fast jeden Sonntag endet der Gottesdienst mit diesem Segen. Gottes Name wird auf die Gemeinde gelegt und als Gesegnete gehen die Menschen hinaus in ihren Alltag. Gott umsorgt uns für die Woche mit allem, was wir brauchen: mit seinem Schutz, wenn er uns behütet, mit allem Notwendigen, wenn er uns segnet. Er verheißt uns, dass er uns zugewandt bleibt, wenn sein Angesicht über uns leuchtet.

Gott vergibt uns, weil er gnädig ist.

Gott kommt uns entgegen. Man könnte die hebräische Wendung des letzten Segensatzes auch so übersetzen: „hebe ER sein Antlitz dir zu“ (Buber/Rosenzweig). Das bedeutet, dass Gott eine Bewegung auf uns zu macht und nicht in der Ferne sitzt und auf uns wartet, bis wir ruhen, auf Gott zuzukommen.

Wenn Gott kommt, so gibt er Frieden. Wenn Gott kommt, dann ist schon Frieden da. Gottes Frieden ist mehr als ein Waffenstillstand oder die Abwesenheit von Krieg. Gottes Frieden ist ein „Zu-Frieden-gestellt-Sein“ aller Tiere, aller Menschen, aller Pflanzen und aller anderen Lebewesen. So einen Frieden können wir Menschen selber nicht herstellen. So einen Frieden bekommen wir von Gott geschenkt. Da und dort erleben wir einen kurzen Blick auf solch einen Frieden. Dann und wann ist unser Herz zufrieden gestellt, für einen kurzen Moment, ehe es wieder unruhig wird. Diese kurzen Momente sind Ausblicke auf Gottes Frieden schon jetzt. Sie wecken die Sehnsucht nach Gottes großem Frieden, der uns verheißt ist. Sie verhindern, dass wir uns zufrieden geben mit falschem Frieden und mit Ungerechtigkeit. Es gibt immer noch ein wenig Mehr als den Frieden, den wir so schließen können. Darum brauchen wir als Gottes Gemeinde Gottes Segen jeden Sonntag für jede Woche neu, als Ansporn und als Verheißung gleichermaßen. Und wenn wir enttäuscht sind, weil wir wieder versagt haben in der Woche, da und dort, dann hören wir es am Sonntag neu und frisch:

Der HERR segne dich
und behüte dich.

Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.

Der HERR hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.

Amen. So soll es sein.

Eva Forssman, Pfarrerin

Die Zeitenwende und das Band des Friedens

Die Zeitenwende ist in aller Munde. Dabei ist die Frage: Gibt es die eine entscheidende Zeitenwende? In den letzten Jahrzehnten haben wir das immer wieder gehört: Von nun an wird nichts mehr so sein, wie es zuvor war.

Zeiten wenden sich

Der Mauerfall und die Wiedervereinigung waren wohl so etwas wie die positive Ausnahme. Aus dem friedlichen Verlauf entstand eine große Erwartung auf bessere Zeiten, die noch friedlicher werden sollten. Nur ging es schon gleich danach mit dem ersten Irakkrieg und den Jugoslawienkriegen in die andere Richtung. „Es wird nicht mehr so sein wie zuvor!“, hieß es nach den Flugzeugattentaten auf Amerika. Es folgte weiterer Krieg und noch mehr Terrorismus und schließlich große Ströme von Flüchtlingen. Der innere Friede in unserem Land kam ins Wanken. Die Wendungen der Zeit blieben auch dabei nicht stehen. Auf Corona folgt jetzt der Krieg im Osten mit düsteren Drohungen auch für uns und unsere Zukunft. Dabei wollten wir doch gerade die Zeitenwende gegen den (immer schnelleren) Wandel des Klimas schaffen. Das alles betrifft uns, ob wir es wollen oder nicht. Aber auch unser eigenes Leben vollzieht einen beständigen Wandel, mit schönen Erlebnissen und schweren Erfahrungen.

Begleitung in persönlichen Zeitwenden

In allem Wandel suchen wir im persönlichen Leben immer wieder Gott und feiern Gottesdienste an den großen Wegstationen unseres Lebens: dafür stehen Taufe, Konfirmation, Trauung und Beerdigung. Wir danken Gott und bitten um seinen Segen. Wir trauern und klagen und suchen Trost und Hoffnung für unseren weiteren Weg.

DIE Zeitenwende

Wie eine Erinnerung von ferne ist die Jahreszahl in jedem Datum, das wir schreiben. Als Christen leben wir von der großen Zeitenwende her, auf die unser Kalender hinweist.

Die Geburt des himmlischen Friedenskindes Jesus Christus vor 2000 Jahren markiert für uns die eine große Wende der Zeiten. Bei seinem Auftritt in dieser Welt wird Gott Mensch. Es zeigt sich, dass er menschlicher lebt und handelt, als wir Menschen es selbst oft sind.

Er kündigt sich mit freundlichen Worten an: Fürchtet euch nicht! Und: Friede sei mit euch! So kommt Christus mitten hinein in schwierige Verhältnisse und in unruhige Zeiten, wie auch wir sie erleben.

Die militärische Weltmacht von damals verspricht den römischen Frieden für alle, die sich ihrer Herrschaft und ihren Gesetzen beugen. Dagegen bringt Jesus einen bedingungslosen Frieden,

- der wertschätzt und annimmt,
- der Ausgeschlossene wieder in die Gemeinschaft aufnimmt,
- der aus Liebe die Lasten der Vergangenheit abnimmt,
- der Freiheit eröffnet.
- Seine Liebe schenkt (auch wenn es unverdient ist) das Vertrauen in einen neuen Anfang für jeden.

Wer das nicht nur versteht, sondern für sein Leben findet und erlebt, der weiß sich in die Gemeinschaft dieses Jesus Christus berufen. Nehmen wir die heilende und heilvolle Nähe Gottes in Jesus Christus an! In der Hoffnung und der wachsenden Gewissheit, dass dieser Jesus uns seinen Frieden schenkt, der höher ist als alle Vernunft. Dieser Friede trägt uns, wo wir in den Wendungen des Lebens bedrängt sind und uns Sorgen umtreiben.

Frieden leben

Aus dieser Gemeinschaft mit Christus will der Friede nicht nur empfangen, sondern auch gelebt werden. Seine tragende Kraft soll sich schon im engeren Umfeld unseres Lebens entfalten. Paulus zeigt, wie dieser Friede von Christus in unserem Leben Gestalt gewinnen kann.

Viele, die als Christen leben wollen, machen das im Großen und Ganzen schon so. Vielleicht nicht immer, aber eigentlich wollen sie es.

Da kann eine Erinnerung wirklich nicht schaden.

Epheser 4,1–4 (BasisBibel)

Führt euer Leben so, dass es dem entspricht, wozu Gott euch berufen hat: voller Demut, Freundlichkeit und Geduld. Ertragt euch gegenseitig in Liebe. Bemüht euch darum, die Einheit zu bewahren, die sein Geist euch geschenkt hat. Der Friede ist das Band, das dabei alles zusammenhält. Ihr seid ein Leib und ein Geist lebt in euch. So ist es ja auch eine Hoffnung, zu der Gott euch berufen hat. Friede kostet, aber Krieg ist teurer. Ich weiß: Die wenigsten von uns lesen gerne Anleitungen. Alles soll am besten ganz von allein gehen. Und das hier schaut aus, wie eine Anleitung: Wir sollen freundlich, geduldig und demütig leben.

Bei Paulus hört sich das auch so an: Macht das, wozu Gott euch berufen hat.

Und dann ruft er denen in Ephesus ins Gedächtnis, dass der Frieden auch etwas an Einsatz, Verzicht und Mühe kostet. Aber er ist niemals so teuer wie Streit und Krieg. Das spürt auch bei uns jeder. Aus Erfahrung wissen wir auch, wieviel Krieg und Streit zerstören.

Geben wir darum vollen Einsatz, um Menschen zum Frieden anzustiften und um Frieden zu erhalten. Das gilt für unser ganzes Leben, ob privat, in der Gemeinde oder in der Gesellschaft in der wir leben.

Das Band des Friedens

Das Band des Friedens hält alles zusammen. Mit diesem Band ist natürlich kein Strick gemeint und keine Fessel. Es ist wie die Bänder in unserem

Körper, die Knochen und Muskeln so verbinden, dass daraus eine große Beweglichkeit entsteht und wir zugleich die Möglichkeit haben, starke Kräfte auszuüben. Als unverbundene Teile wären Muskeln und Knochen überhaupt nicht zu gebrauchen.

Woraus besteht dieses Band des Friedens? Wie kann es uns auf so gute Weise verbinden, vereinen, beweglich machen und ermöglichen, uns selbst und sogar andere zu tragen?

Wenn ich die Ratschläge von Paulus lese, fällt mir auf, dass es am besten ist, wenn wir Maß bei Jesus nehmen. Von ihm können wir lernen, wie wir miteinander umgehen und einander in Liebe ertragen können. So können wir die Einheit im Geist durch das Band des Friedens bewahren: Seid geduldig miteinander, achtet aufeinander und schließlich, passt auf, dass durch euer Handeln der andere unterstützt und nicht ausgenutzt wird.



Manchmal können wir einander auch ganz schön auf die Nerven gehen. Aber wir können uns auch entscheiden, den anderen in Liebe zu ertragen. Wer das noch nicht gemacht hat, der sollte es unbedingt einmal probieren und durchhalten. Da kann man auch über sich selbst staunen lernen. Bitten wir Jesus, uns seinen Frieden zu schenken, damit er in uns und durch uns Raum gewinnt, dort wo wir leben.

Dekan Rainer Horn

Danke!

Herr,
ich danke dir,
dass ich mit dir sprechen darf,
ganz egal wie es mir geht.
Danke, dass du dich
für mich interessierst.
Danke, dass du mich liebst,
und zwar genau so, wie ich bin.
Ich muss nicht erst irgend etwas
geschafft oder erreicht haben.
Du liebst mich
ohne Bedingung.
Danke, dass du nicht
von meiner Seite weichst,
dass du treu bist und auch durch
tiefe Täler mit mir gehst.
Ich will dir vertrauen.
AMEN

Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens;

dass ich liebe, wo man hasst;
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist;
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist;
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht;
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält;
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.

Herr, lass mich trachten,
nicht, dass ich getröstet werde,
sondern dass ich tröste;
nicht, dass ich verstanden werde,
sondern dass ich verstehe;
nicht, dass ich geliebt werde,
sondern dass ich liebe.

Denn wer sich hingibt, der empfängt;
wer sich selbst vergisst, der findet;
wer verzeiht, dem wird verziehen;
und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.
AMEN

Gebete für den Frieden und mehr...

Montagabends mit dem Abendläuten um 19 Uhr treffen sich Gemeindeglieder in St. Peter zum Gebet. Wir loben Gott, danken ihm und bitten für Anliegen aus dem persönlichen Leben, aus der Gemeinde und darüber hinaus. Mit dem Beginn des Krieges in der Ukraine haben wir jeden Montag Abend in St. Peter gemeinsam um Frieden gebetet und Gott unsere Sorgen und unsere Nöte gebracht. Wir trafen uns zu einer einfachen gottesdienstlichen Form mit Gebeten, Liedern und Lesung. Einmal war es eine ökumenische Feier mit Beteiligung der Stadt.

Nach Pfingsten wird das Friedensgebet als kleine gottesdienstliche Form immer am ersten Montag des Monats stattfinden. Dazwischen treffen wir uns auch weiterhin montags zum Gebet. Da wird uns die Bitte um Frieden auch weiterhin bewegen. Aber darüber hinaus werden wir unseren Dank, unsere Freuden, unsere Sorgen, unsere Klagen und unsere Bitten vor Gott bringen.

Gerne dürfen Sie dabei sein und mitbeten, für eigene und fremde Anliegen. Sie können uns auch Ihr Anliegen nennen, damit wir es mit Ihnen und für Sie vor Gott bringen.

Geben Sie Ihre Gebetsbitte oder Ihren Dank bei uns ab. Wir stellen dafür eine Box in der Kirche auf, die wir regelmäßig und zeitnah leeren. Oder Sie werfen einen Umschlag in den Briefkasten des Dekanatsbüros. Welchen Weg Sie benutzen, bleibt Ihnen überlassen.

Ihr Dekan Rainer Horn



Am Sonntag vor Pfingsten fährt nach dem Gottesdienst eine Radpilgergruppe aus Ansbach auf den Kirchenplatz. Papageienbunt machen sie Station, besuchen die Kirche und halten inne. Auf der weiteren Fahrt nach Feuchtwangen und Dinkelsbühl haben sie Gelegenheit den Gedanken, die sie in der Kirche gehört haben, noch weiter nachzusinnen. In wenigen Tagen wollen sie ihr Ziel in Ulm erreichen.

Veranstaltungen

Termine und Themen Seniorenkreise

Mai/Juni – „Shavuot - Das jüdische Pfingstfest“
 31.05.2022 in Leutershausen
 02.06.2022 in Jochsberg

Juli – „Die Brontës - Schriftstellerinnen und Feministinnen im 19. Jahrhundert“ (nachgeholt)
 05.07.2022 in Leutershausen
 07.07.2022 in Jochsberg

September – „Iona - die Insel Gottes“
 20.09.2022 in Leutershausen
 22.09.2022 in Jochsberg

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst - hier kannst du jede Woche was Neues erleben. Wir wir treffen uns 9:30 Uhr in St. Peter, gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus und feiern zusammen Kindergottesdienst. Im Kigo gibt's viel Spaß: fetzige Lieder mit Bewegungen, immer neue Bastelideen, spannende biblische Geschichten, lustige Spiele mit viel Action, leckere Überraschungen. Das Kigo-Team hilft dir dabei, Gott kennen zu lernen, der dich liebt, der für dich da ist und für dich sorgt. Wir freuen uns auf dich!



Vielen Dank an Quintissimo und musica contraste für ihren Benefizauftritt zugunsten des Lutherhauses! Die Zuhörer im gut besuchten Konzert waren begeistert von der virtuos vorgetragenen und vielfältigen musikalischen Darbietung.



Aus allen Himmelsrichtungen kamen die Gemeinden aus Jochsberg, Neunkirchen, Wiedersbach und Leutershausen zum Himmelfahrtsgottesdienst in Winden zusammen. Beim zugigen Wetter waren alle sehr dankbar, dass die Feuerwehr ihr Festzelt den Gemeinden zur Verfügung stellte. Herzlichen Dank!



Christival 2022



Konfirmation



Die Konfirmation in Leutershausen fand am 10. April statt. Wir bedanken uns bei den Konfirmanden, die 700 Euro spendeten. Davon gingen 466 Euro in ein Projekt für Straßenkinder in Kenia, 234 Euro für Ukraine Hilfe

Unser Jugendkreis unterwegs

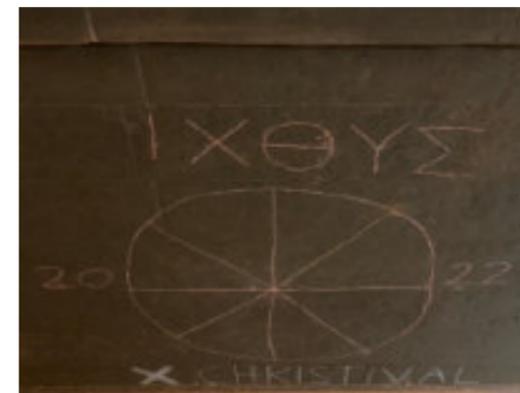
Christival 2022

*Ich glaube.
Wir feiern.
Das Leben!*

Unter diesem Motto stand das Christival in Erfurt. Das Christival ist ein christliches Festival, bei dem dieses Jahr über 11.000 Personen teilgenommen haben.

Unser Jugendkreis aus Leutershausen war auch mit 20 jungen Menschen dabei. Von Zeltplatz-Leben, über Straßenbahnfahrten, Lobpreis, Gebeten, Gemeinschaft, ... zusammengefasst hatten wir eine überragende Zeit.

Im Philipperbrief durften wir Paulus noch näher kennenlernen. Eine Predigerin erzählte von ihrem Besuch in Philippi - dort ist noch heute dieses Radzeichen zu sehen. Früher war es ein Geheimzeichen



der Christen. Denn in diesem Rad lassen sich alle griechischen Buchstaben des Wortes ICHTHYS finden. Das war damals ein Geheimwort für „Christus“. (Siehe Bild mit Kreide) Christus-Jesus möchte der Mittelpunkt unseres Lebens sein. Jeder einzelne von uns ist ein Teil des Rades und die Beziehung zwischen uns und ihm sind die Speichen. Jesus ist unser Herr. Er ist der Mittelpunkt unseres Lebens in jeder Lebenslage.

...was ein bisschen „Gottes-Ironie“ war - ein Teil des Erfurter Wappens ist auch ein Wagenrad.

Gott möchte mit uns Geschichte schreiben. Wir wurden aufgerufen unser Leben Gott anzuvertrauen und uns berufen und senden zu lassen.

Tina Zechner

Ein besonderes Highlight war ein spontan-Besuch der O'Bros (ein christliches deutsches Rapper-Duo) auf dem Zeltplatz.

REAL LIFE
(O'Bros)

Song für Philipp Mickenbecker + Einer von uns



Rufe mich an!

Rufe mich an in der Not,
so will ich dich erretten,
und du sollst mich preisen.
Psalm 50,15

Rufe mich an,
so will ich dir antworten
und will dir kundtun große
und unfassbare Dinge,
von denen du nichts weißt.
Jeremia 33,3



Die Tafel Leutershausen bittet um Geldspenden

Durch die ankommenden Flüchtlinge aus der Ukraine reichen die Spenden nicht mehr aus. Es müssen Lebensmittel zugekauft werden.

Spendenkonto:

Pfarramt Leutershausen

DE26 7655 0000 0030 2388 02

Sparkasse Ansbach

Die Tafel in Leutershausen

Samstag von 14:45-15:30 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus
Leutershausen, Kirchenplatz 8

Anmeldung für die Konfirmation 2024

Unsere Kirchengemeinde lädt zum nächsten Präparanden-Jahrgang ein. Alle Jugendlichen, die im Herbst in die siebte Klasse kommen und bis zum Sommer der Konfirmation 2024 14 Jahre alt sind, können sich zum zweijährigen Präparanden-/Konfirmandenunterricht anmelden.

Bitte unterstützen Sie uns, die betroffenen Teenager und ihre Familien zu erreichen!

Wir schreiben auch etwas jüngere und ältere Kinder an. Bitte fragen Sie bei uns nach, ob die Anmeldung schon jetzt sinnvoll und gegeben ist. Oft sind Klassenzugehörigkeit oder Freundschaften wichtige Gründe. Eventuell wollen einige noch ein Jahr später beginnen. Auch das ist möglich.

Wenn Ihr Kind versehentlich keine Einladung bekommen hat, melden Sie sich bitte bei uns!

Die Konfirmandenzeit des neuen Jahrgangs wird nicht nur vom regelmäßig monatlich stattfindenden Unterricht (1. Jahr Präparanden-Unterricht mittwochs und 2. Jahr Konfirmanden-Unterricht freitags) geprägt sein, sondern auch von einzelnen Projekten und Konfirmandentagen.

Der Informationsabend für Eltern und Kinder findet für beide Sprengel am Freitag, den 16. September 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Die Präparanden werden im Gottesdienst am Sonntag, den 18. September 2022 der Gemeinde vorgestellt.

Gottesdienste in Leutershausen

Juni

- 1. Juni** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrerinnen Ruth Laux
- 4. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Dekan Rainer Horn
- 5. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Pfingstsonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 6. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Pfingstmontag Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Dekan Rainer Horn
- 11. Juni** 13.00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Dekan Rainer Horn
- 12. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Lichtspur – Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
-  **9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
10.30 Uhr Kirchenkaffee
11.30 Uhr Kirche St. Peter
Taufgottesdienst
- 13. Juni** 19.00 Uhr Kirche St. Peter
Montag Friedensgebet
- 15. Juni** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 19. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 24. Juni** 20.00 Uhr Friedhof
Freitag Johannifeier
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 26. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
11.15 Uhr Kirche St. Peter
Taufgottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman

 Live-Übertragung im Internet  Aufzeichnung

Juli

- 3. Juli** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
-  **9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
- 4. Juli** 19.00 Uhr Kirche St. Peter
Montag Friedensgebet
- 6. Juli** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 10. Juli** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Pfarrer Dr. Rainer Oechslen
- 9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
- 17. Juli** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
- 20. Juli** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 22. Juli** 16.00 Uhr Kirche St. Peter
Freitag Verabschiedung Vorschulkinder
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 24. Juli** 9.30 Uhr Marktplatz
Sonntag Gottesdienst LeutersDraußen
Dekan Horn
-  **9.30 Uhr** LeutersDraußen
Kindergottesdienst
11.00 Uhr Kirche St. Peter
Taufgottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 31. Juli** 9.30 Uhr Marktplatz
Sonntag Gottesdienst zum Altstadtfest
Dekan Rainer Horn



Predigten, Andachten,
Psalmen lassen sich
jederzeit abhören:
09823 / 34 79 83 1

August

- 1. August** 19.00 Uhr Kirche St. Peter
Montag Friedensgebet
- 3. August** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrerinnen Teresa Sichermann
- 6. August** 13.00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 7. August** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
-  **14. August** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 17. August** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 20. August** 13.00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 21. August** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 28. August** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl
Dekan Rainer Horn

September

- 3. September** 13.00 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Dekan Rainer Horn
- 4. September** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst zur Kirchweih
Dekan Rainer Horn
-  **5. September** 19.00 Uhr Kirche St. Peter
Montag Friedensgebet
- 7. September** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 11. September** 10.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 17. September** 12.30 Uhr Kirche St. Peter
Samstag Trauung
Dekan Rainer Horn
- 18. September** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit
Präparandeneinführung
Pfarrerinnen Eva Forssman und
Dekan Rainer Horn
-  **9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst
- 21. September** 15.30 Uhr Wohnpark am Weiher
Mittwoch Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Forssman
- 25. September** 9.30 Uhr Kirche St. Peter
Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl
Prädikant Manfred Mohr
- 9.30 Uhr** Gemeindehaus
Kindergottesdienst

WICHTELGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Wichtel unter 3 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern und alle, die sonst noch mitkommen möchten.

Wir feiern gemeinsam, denn Gott ist da, hurra!

Wann? Am 21.6.2022 und am 27.9.2022 um 10 Uhr

Wo? In der Kirche St. Peter

Warum dienstags? Weil sich da schon eine Gruppe Eltern mit Kindern trifft und die Sonntage für Familien so ausgebucht sind.

Wer? Pfarrerinnen Forssman und Team

Gottesdienste in Jochsberg

Juni

- 4. Juni** 13.00 Uhr Kirche St. Mauritius
Samstag Trauung
Parrerin Eva Forssman
- 15.00 Uhr** Kirche St. Mauritius
Konfirmation - Nachholung
PfarrerIn Eva Forssman
- 5. Juni** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Pfingstsonntag Gottesdienst mit Abendmahl
PfarrerIn Eva Forssman
- 12. Juni** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Trinitas Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 19. Juni** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 26. Juni** 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Pfarrer i.R. Hans Endt

Juli

- 3. Juli** 18.00 Uhr Zweiflingen
Sonntag Familiengottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 10. Juli** 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Kirchweihgottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 9.30 Uhr** Dorfplatz
Kindergottesdienst
- 17. Juli** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Prädikant Manfred Mohr
- 24. Juli** 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 31. Juli** 9.30 Uhr Am Markt, Leutershausen
Sonntag Gottesdienst zum Altstadtfest
Dekan Rainer Horn

August

- 7. August** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst mit Taufe
PfarrerIn Eva Forssman
- 14. August** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 21. August** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 28. August** 8.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn

September

- 4. September** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 11. September** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
Dekan Rainer Horn
- 18. September** 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst
PfarrerIn Eva Forssman
- 10.30 Uhr** Dorfplatz
Kindergottesdienst
- 25. September** 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius
Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl
PfarrerIn Eva Forssman

Wer weiß, warum ist das Osterei bei jedem Osterfest dabei?

„Wie der Vogel aus dem Ei gekrochen, so hat Christus das Grab zerbrochen“ So haben wir am Ostersonntag im Familiengottesdienst auf dem Friedhof in Jochsberg gesungen und gespielt. Den Gottesdienst hatten die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorbereitet, um sich der Gemeinde vorzustellen. Das vom Kirchgeld erworbene Keyboard kam bei dieser Gelegenheit zum ersten Mal zum Einsatz. Herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Kirchgeld dazu beigetragen haben.

Konfirmation

In der festlich geschmückten Kirche feierten wir am Weißen Sonntag die Konfirmation von Mia Berlik, Moritz Haller, Manuel und Verena Schriegl. Florian Wiesinger konfirmierte krankheitsbedingt am Pfingstsonntag nach. Mit zwei Konfirmationsfesten in einem Jahr haben wir die Corona-Pause dann wirklich ausgeglichen. Konfirmandenspende Jochsberg: 80 € für Straßenkinder in Kenia

Kindergottesdienst

Den ganzen Winter über feierte der Kindergottesdienst monatlich tapfer im Bushäuschen. Neue Sitzkissen machten das Feiern bei allen Wetterlagen deutlich gemütlicher und wir haben als Team gelernt, den kreativen Teil des Kindergottesdienstes an die Umstände anzupassen. Das Draußen-Feiern machte solchen Spaß, dass wir im Sommer über dabei bleiben.

Senioren und Mauritiusfrauen

Beide Gruppen sind inzwischen wieder ins Gemeindehaus zurückgekehrt. Termine Seniorenkreis siehe Seite Veranstaltungen.

Projekt Himmelsgarten

Für dieses Jahr haben wir uns ein größeres Projekt vorgenommen, den Alten Friedhof neu zu gestalten. Wir möchten dort die alten Gräber erhalten, aber zusätzlich drei verschiedene Arten Urnenfelder anbieten. An der Friedhofsmauer zur Luthereiche hin sollen Urnengräber angeboten werden, die individuell gestaltet werden. An der Mauer zum Neuen Friedhof wird ein Duftbeet angelegt, in dem Urnen bestattet werden können. Die Grabplatten werden dort einheitlich aus Schiefer bestehen. Selbstverständlich werden die Platten mit Namen und Daten beschriftet. Wir wollen aber auch die Möglichkeit geben, Gedanken oder Wünsche mit Kreide auszudrücken. Die wird der Regen irgendwann wieder abwaschen, so dass ein anderer Besucher etwas schreiben oder zeichnen kann. Das Gleiche kann auch bei der dritten Art Urnenfeld geschehen, bei den Baumgräbern.

Die Erd- und Pflanzarbeiten werden vermutlich im Herbst vonstatten gehen. Vorher müssen wir noch ein paar bürokratische Hürden nehmen.

Wir suchen für das Anlegen Freiwillige, die beim Anlegen der Beete und den Pflanzarbeiten mithelfen, vielleicht auch aus ihrem Garten Pflanzen spenden. Darüber hinaus suchen wir Menschen, die sagen: ich könnte mir vorstellen, Beetpate zu werden, also die Pflege des Beetes gerne im Team mit anderen zu übernehmen.

Die Ex-Konfis, Konfis und Präparanden werden für den neu gestalteten Alten Friedhof in einem Projekt im Herbst Bänke bauen.

Wir freuen uns auf einen bunten Sommer mit Ihnen!

Familiengottesdienste

Einen weiteren Familiengottesdienst soll es am 3. Juli geben. Da wollen wir ebenfalls im Grünen feiern, allerdings abends um 18.00 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Gleich die Woche darauf laden wir herzlich ein zum Kirchweihgottesdienst am 10. Juli um 9.30 Uhr.

Termine

Kindergottesdienst

- 03.07.22 18.00 Uhr in Zweiflingen
10.07.22 10.30 Uhr zur Kirchweih
18.09.22 10.30 Uhr am Dorfplatz

Mauritiusfrauen

Juni: Freitag, 10.06. 18 Uhr: Besichtigung der Kirche in Binzwangen mit Andacht von Pfarrerin Ruth Laux. Danach Einkehr im Gasthaus gegenüber.

Juli/August: Sommerpause

September: Termin und Thema werden noch bekannt gegeben.

Heckenschnitt im Friedhof

Wie jedes Jahr bitten wir wieder um Freiwillige, die im Friedhof die Hecken schneiden.

Dekanats-Kinder-Freizeiten

Münchsteinach

Es sind noch ein paar Plätze frei.

13.06.-17.06.2022 in Münchsteinach - in Kooperation mit der EJ Neustadt Aisch.
Infos bald Online auf der Homepage Dekanat Leutershausen/Jugend

Infos bei Anna Wiemer



Bei Fragen und für weitere Informationen gerne bei unserer Dekanatsjugendreferentin Anna Wiemer per Email anna.wiemer@elkb.de melden.

Das Spielezelt bietet eine schier unendliche Anzahl verschiedenster Spiele, der Kletterturm und das Bungee-Trampolin laden die ganz Mutigen ein und auch der Badensee zeigt sich von seiner besten Seite. Lagerfeuer, Disko, Themenabend – die Abende lassen keine Wünsche offen. Außerdem hören die Kinder spannende Geschichten aus der Bibel.

Mitfahren dürfen Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren, die Lust auf neun Tage Abenteuer in der freien Natur haben. Weitere wichtige Informationen findet ihr unter www.badsee.de auf <https://www.facebook.com/ZeltlagerBadsee> (auf beiden Seiten kann man auch die Anmeldungen downloaden) oder auf unserer Instagram Seite. Informiert euch und meldet euch an!!! Wir freuen uns auf euch!

CVJM Zeltlager Badsee im Allgäu

Gleich anmelden! Direkt auf der HP – www.badsee.de

1. Lager 01.08.2022 – 10.08.2022

2. Lager 10.08.2022 – 19.08.2022

Spaß, Action und Abenteuer in der freien Natur

Jedes Jahr im August findet im idyllischen Allgäu bei Unterthingau ein legendäres Jugendcamp statt – das CVJM Zeltlager Badsee. 2018 jährte sich die Gründung des Zeltlagers zum 55sten Mal. 360 Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren verbringen neun erlebnisreiche Tage unter freiem Himmel. Mehr als 100 ehrenamtliche Mitarbeiter kümmern sich tagtäglich um das Wohl der Kinder. So entsteht eine einmalige Atmosphäre, die einen so schnell nicht mehr loslässt. Zahlreiche Freizeitaktivitäten laden zum aktiv sein ein, sportlich ist viel geboten, auch die künstlerische Seite wird im Kreativzelt nicht vernachlässigt.

Eine-Welt-Initiative Leutershausen e.V.

im Kulturhaus

EWIL@leutershausen-evangelisch.de
www.dekanat-leutershausen.de/einewelt



16.-30.09.22 „Die Faire Woche“

EWIL-LADEN

Leutershausen e.V.
Ochsenhof 3
91578 Leutershausen
09823 9267647

Öffnungszeiten

Donnerstag 15–18 Uhr
Freitag 15–18 Uhr
Samstag 9–12 Uhr
in den Sommerferien
nur Samstags

Bananentermine

Juni 2.–4. | 17.–18. | 30.
Juli 1.–2. | 14.–16. | 28.–30.
August keine Bananen
September 15.–17. | 29.–30.

ÖFFNUNGSZEITEN WIEDER WIE FRÜHER – WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

MitarbeiterDankFest

Nach zwei Jahren war es endlich wieder möglich, dass wir uns mit vielen Mitarbeitern zu einem großen Dankfest-Gottesdienst treffen konnten. Neben viel Dankbarkeit füreinander war auch viel Raum für Freude im Miteinander. Es gab wieder viele Ehrungen:



10 Jahre Mitarbeit

Eugenia Kähm, Ilse Schoell-Mohr, Reiner Hühn, Margit Neefischer, Lena Dörr, Isabel Volkmann, Hedwig Redlingshöfer, Leonie von Eyb, Marianne Weydringer, nicht anwesend: Steffen Reinert

20 und 25 Jahre Mitarbeit

Renate Meyer, Oswald Hermine, Marianne Weidlein, Helga Raab, Gerhard Bauer, nicht anwesend: Helga Lutz und Barbara Reinert



Verabschiedung

Margit Frey-Jendrzey, Irene Meier, Ev Hausner, Martha Kriegbaum, Herta Böttiger, Lotte Krauß, Elke Peters, Doris Weidner
nicht anwesend: Heidi Gundermann, Gabi und Günther Konrad, Anita Voigtmann, Heike Täufer-Meier

40 Jahre Mitarbeit

Annemarie Zettlmeissl, Barbara Riess, Hausner Hans
nicht anwesend: Hans und Rosalinde Rummel



Kindertagesstätten

Dankessen für die Mitarbeiterinnen der beiden Kita's Wirbelwind und Regenbogen

„Was für ein Jahr?“ – diese Aussage trifft schon bereits das zweite Jahr zu.

Nichts konnte bei uns im Kindergarten so laufen, wie wir es von vergangenen Jahren gewohnt waren. Corona bedeutete für uns viele Veränderungen und Umstellungen, meist auch sehr kurzfristig. Ganz zu schweigen von den vielen Ausfällen und personellen Engpässen, die unsere Arbeit noch zusätzlich erschwerten.

Umso schöner kam die überraschende Einladung unseres Kirchenvorstandes zu einem Dankessen für beide Kindertagesstätten in Leutershausen.

An einem Dienstag machten wir uns auf den Weg nach Winden und durften es uns in einer geselligen Runde aus pädagogischen Mitarbeitern, vier Mitgliedern vom Kindergartenausschuss und unserem Geschäftsführer Herrn Zapf gut gehen lassen.

Ein herzliches Dankeschön sagen beide KiTa's für diese wertschätzende Geste!!!

Konfirmandenpraktikum

Auch die Konfis wurden geehrt und ihnen für Mitarbeit gedankt. Sie erhielten eine Urkunde für ihr Gemeindepraktikum.

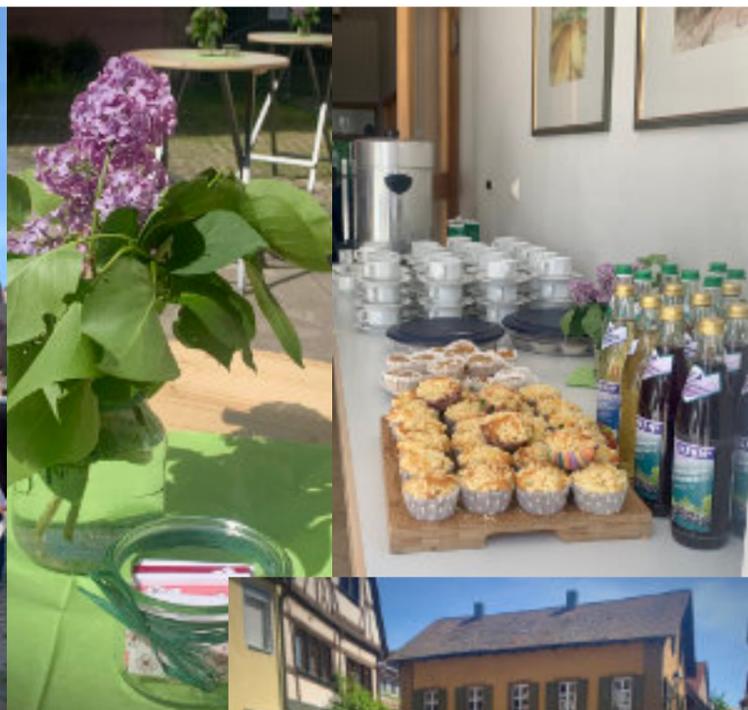
Zum Mitarbeiterdank gehört immer auch geistliche und leibliche Stärkung. Und natürlich auch die Gelegenheit für gute Gespräche und regen Austausch.

Teamtag in der Kita Regenbogen

Einmal im Jahr nehmen wir uns als Team die Zeit für einen Teamtag. So war es auch am 22. April. Ein Teamtag soll dazu dienen, die pädagogische Arbeit in einer Kindertagesstätte zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Unser diesjähriger Teamtag wurde zu dem Thema Kinderschutz vorbereitet. „Was heißt Kinderschutz?“, „Warum brauchen wir ein Kinderschutzkonzept?“, „Wie sieht dieses aus?“, „Welche Rechte haben unsere Kinder?“ waren Fragen, die uns durch diesen Tag begleiteten. In Gruppenarbeit wurde die eigene Haltung reflektiert, gesammelt was in unseren Augen eine gute KiTa ausmacht und welche Verhaltensweisen zum Kindeswohl beitragen. Abschließend entwickelten wir eine Verhaltensampel, die zur Orientierung der Mitarbeiter und ihres pädagogischen Handelns dient. Am Ende des Tages war uns allen bewusst, wie wichtig dieses Thema für eine Kindertagesstätte ist. Daher haben wir es uns zur Aufgabe gemacht



in den nächsten Wochen und Monaten nun auch mit den Kindern dieses wichtige Thema kindgerecht zu bearbeiten. Jedes Kind in unserem Haus soll wissen, dass es Kinderrechte gibt und Kompetenzen erlernen, um diese bei Bedarf auch einfordern zu können. Ebenso möchten wir auch unsere Eltern mit ins Boot nehmen und rund um das Thema Kindeswohl sensibilisieren. So dass alle Beteiligten wissen, in der KiTa REGENBOGEN gibt es ein Kinderschutzkonzept!



Verabschiedungen



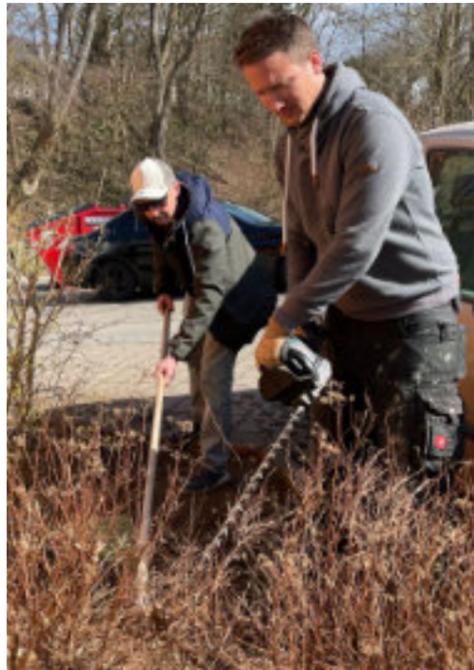
Auch in diesem Gemeindebrief möchten wir uns von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen offiziell verabschieden. Unsere Sonja Geisler ist bereits seit 1991 als Erzieherin in unserem Haus tätig. Viele von Ihnen kennen sie bestimmt noch, aus ihrer eigenen Kindergartenzeit. In den vergangenen 31 Jahren spielte, sang, bastelte, lernte, lachte und weinte sie mit vielen Kindern und begleitete sie liebevoll und wertschätzend durch die Kindergartenzeit. Nach so vielen, darf man sich dankend in den Ruhestand verabschieden und sich neue Aufgaben und Herausforderungen stellen. Wir wünschen ihr dabei viel Spaß und wenn die Sehnsucht zu groß wird, ist ein Besuch bei uns im REGENBOGEN jederzeit willkommen.

Ein Dankeschön an Anke Schiller für die Bilder und an alle, die vorbereitet und mitgearbeitet haben!



Theresa Bachmann begann im Nov. 2017 in unserem Haus ihre Ausbildung zur Erzieherin. Während der Ausbildung sammelte sie viele Erfahrungen. Schnell wurde sie bei den Kindern ein geliebter Spiel- und Lernbegleiter und auch bei den Eltern und Teamkollegen konnte Sie mit ihrem Erfahrungsschatz zu einem wertvollen Miteinander beitragen. Wir wünschen Frau Bachmann viel Freude in ihrem neuen Tätigkeitsfeld und dass sie sich dort bald genauso wohlfühlt wie bei uns in den vergangenen sechs Jahren im REGENBOGEN.

Tschüß ihr Beiden!!!
Die Kinder und das Regenbogenteam



Gartenaktion „Viele Hände – rasches Ende“

Die evang. KiTa REGENBOGEN ist bekannt für ihren schönen großen Garten. Die Kinder lieben es sich dort aufzuhalten, zu spielen, „rumzuflitzen“ und sich auch einmal zu verstecken. Die vielen schönen großen Bäume spenden Schatten an heißen Sommertagen oder auch Schutz, wenn es zu regnen beginnt.

Ein großer Garten möchte und muss jedoch auch gepflegt werden. So trafen sich am Samstag, den 19. März am Vormittag mehrere Eltern, einige Mitarbeiter und der Geschäftsführer Herr Zapf, um den Garten der Kindertagesstätte „frühlingsfit“ zu machen. Gemeinsam wurde das alte Laub und Äste zusammen gereicht und in vielen „Hängerladungen“ weggefahren. Eine weitere Aufgabe war es, die vorhandenen Spielhäuschen neu zu lasieren, damit die Kinder noch lange Freude daran haben. Auch vor dem Kindergarten wurden die Büsche und Bäume geschnitten und das Laub entfernt.

Dank einer Aktion der VR-Bank bekam die KiTa REGENBOGEN in diesem Jahr ein Hochbeet gespendet. Dies kam rechtzeitig zur Gartenaktion und wurde gleich von zwei unserer starken Papas aufgebaut. Alle Hände halfen fleißig mit.

Zur Stärkung für zwischendurch gab es Kaffee und Kuchen, der mit den Kindern im Krippenbereich im Vorfeld gebacken wurde. Nach getaner Arbeit zur Mittagszeit, durfte natürlich eine deftige Stärkung nicht fehlen. Es gab für alle fleißigen Helfer Leberkäsemöhlen und kalte Getränke.

Organisiert wurde die ganze Aktion mit Hilfe des Elternbeirates. Die Kinder, das gesamte Team und der Träger möchten sich bei allen Helfern für die große Unterstützung nochmals bedanken!



Konzerte dreier koreanischer Organistinnen in Leutershausen und Ansbach

Die Orgellandschaft in Deutschland ist von der Unesco als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt worden. Die Menge der Orgeln und der Orgelkonzerte eröffnet viele Möglichkeiten. Darum haben Seong-Hyang Kim, So-Hyoung Cho und Soonyoung Yoo den Sprung nach

Deutschland gewagt. Sie werden sich am Freitag, dem 12.8. um 19.30 Uhr an der Orgel in St.Peter, Leutershausen mit klassischen und koreanischen Kompositionen vorstellen.



Nach dem Abitur studierte Seong-Hyang Kim Orgel, Klavier und evangelische Kirchenmusik an der Soul Theological University. Ihr Studium setzte sie an der Hochschule für evang. Kirchenmusik Bayreuth fort, wo sie die A-Prüfung der Kirchenmusik, Diplom Dirigieren, Diplom Orgelpädagogik und Diplom Klavierpädagogik ablegte. Seit Juni 2019 ist Seong-hyang Kim als Dekanatskantorin zu 75 % in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Roth sowie zu 25 % im Dekanatsbezirk Schwabach tätig.



Frau So-Hyoung Cho, geboren in Korea, hat in Argentinien im Konservatorium und im Hochschulinstitut der Künste in Buenos Aires studiert. Sie setzte ihr Studium in der Hochschule für Musik in Karlsruhe fort. Sie beendete ihr Studium mit dem Bachelor in Chorleitung und dem Master und Solistin Examen in Klavier/Kammermusik. Sie ist seit 2020 Organistin an der Bonhoeffergemeinde in Heidelberg. In einer weiteren Gemeinde leitet sie zwei Chöre.



Frau Soonyoung Yoo hat an der Ewha University (Bachelor, Orgel) in Seoul, Lübeck (Master, Orgel und Cembalo) und an der Musikhochschule Hannover (Abschluss als Konzert-Organistin und Diplom-Kirchenmusikerin) studiert. Seit Juni 2014 ist Frau Yoo in Bornhöved als Kantorin an der Vicelin-Kirche St. Jakobi für die Kirchenmusik und die Leitung verschiedener Chöre verantwortlich.

**Orgelkonzert
mit drei koreanischen
Organistinnen
Kirche St. Peter
Freitag, 12. August
19.30 Uhr**

**30 Minuten Orgelmusik
Gumbertuskirche Ansbach
sonntags, jeweils 17 Uhr**

**04.08. Frau Yoo
21.08. Frau Kim
28.08. Frau Cho**

Gruppen und Kreise

Kindergottesdienst

jeden Sonntag 9.30 Uhr
(außer in den Pfingst- und Sommerferien)

Kirchenkaffee

14-tägig nach dem Gottesdienst

Mutter-Kind-Gruppe

dienstags 9.30 Uhr
(Natascha Weiß (01751510591), Christine Pöhlmann)

Kleine Bären

Vorschule - 2. Klasse
Mädchen und Jungen
freitags 15 -16 Uhr
(Anna Wiemer und Team)

CVJM Bubengangschar

3.-6. Klasse
mittwochs 17.30 -19 Uhr
(Gerhard Bauer)

Mädchengangschar

3.-6. Klasse
donnerstags 17-18.30 Uhr
(Tina Zechner, Paula Riess)

CVJM-Teens-Treff

Für Mädchen und Jungs von 12 bis 16 Jahren
dienstags 18 -19.30 Uhr
(Anna Wiemer, Hannes Riess, Lena Dörr)

CVJM-Jugendkreis

freitags ab 20.00 Uhr
(Simon Bauer, Jonas Mayer)

Kirchenchor

donnerstags 20 Uhr
(Eva Schreiber)

Posaunenchor

donnerstags 20 Uhr
(Stefan Wirth)

Hauskreise

Junge Erwachsene, Fam. Klein Jochsberg, montags,
Tel. 0170/7709216

Fam. Bächner, mittwochs, Tel. 926614

R. + N. Hessenauer, mittwochs, Tel. 926888

R. + C. Hessenauer, mittwochs, Tel. 924130

S. Horn, mittwochs, Tel. 927356

Fam. Hühn, freitags, Tel. 7901

Fam. Naser, montags, Tel. 926257

Fam. Mohr, dienstags, Tel. 8780

W. + U. Müller, Tel. 8328

W. + I. Müller, donnerstags, Tel. 8034

Fam. Schreiber, montags, Tel. 484

Fam. Volkhardt, mittwochs, Tel. 349

Geburtstagsbesuchsdienstkreis

jeden 2. Monat
(Pfarrer i.R. Wirth und Frau Unger)

Seniorenkreis

dienstags 1 x im Monat
(Team Hildegard Strauß)

Kindergottesdienstteam

(Sigrid Horn)

Mitarbeiter für Kirchenkaffee gesucht

Wir hoffen bald wieder mit dem vierzehntägigen Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst beginnen zu können. Für den Neustart suchen wir Personen, die ca. vierteljährlich einmal sonntags nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee mithelfen. Würden Sie gerne beim Kirchenkaffeeteam mitarbeiten? Bitte melden Sie sich im Dekanatsbüro!

Austräger gesucht

Der Gemeindebrief hält uns in Verbindung miteinander. Wir sind sehr dankbar für die freundliche Unterstützung durch unsere Austräger. Viele sind schon seit langer Zeit dabei. Vielleicht können Sie uns beim Austeilen helfen? Melden Sie sich bitte im Dekanatsbüro (Tel. 260)

Sie erreichen uns!

Dekan Rainer Horn
Kirchenplatz 2
☎ 09823/260
dekanat.leutershausen@elkb.de
www.leutershausen-evangelisch.de

Pfarrerin Eva Forssman
Kirchenplatz 7
☎ 09823/248

Pfarrer Roland Balzer
Kirchbuck 15
☎ 09868/5729

Pfarrerin Teresa Sicherermann
Pfarrstraße 4
☎ 09823/8986

Dekanats- und Gemeindejugendreferentin
Anna Wiemer
☎ 09823/8438

Dekanats- und Pfarramtsbüro
Doreen Ehrmann,
Elfriede Hellmuth
Badgasse 2
☎ 09823/260, Fax: 8436

Bürozeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mi, Do: 14.00 - 16.30 Uhr
In den Ferien ist das Büro nur vormittags geöffnet.

dekanat.leutershausen@elkb.de
www.leutershausen-evangelisch.de

Vertrauensmann Leutershausen
Hans Hausner
Rammersdorfer Str. 10
☎ 09823/1210

Vertrauensmann Jochsberg
Stefan Diezinger
Burgweg 3
☎ 09823/9240340

Evang. Kindertagesstätten
„Regenbogen“ Am Gasberg 1
☎ 09823/924665-0
„Wirbelwind“ Sudetenstraße 2
☎ 09823/9262796
kita@leutershausen-evangelisch.de

Wohnpark am Weiher
Am Stadtweiher 1
☎ 09823/954-0

Einrichtungs- und Pflegedienstleitung
Natascha Deißler ☎ 09823/954203

Diakoniestation
Pflegedienstleitung
Katarina Brovin ☎ 09823/954201

Tagespflege
Am Stadtweiher 11
Leitung
Katrin Simon ☎ 09823/9262484

Dorfhelferinnenstation Leutershausen
über das Dekanatsbüro

Konten
Für Spenden:
Kirchengemeinde Leutershausen, IBAN DE26 7655 0000 0030 2388 02
Kirchengemeinde Jochsberg, IBAN DE83 7655 0000 0030 2435 96
Sparkasse Ansbach, SWIFT-BIC: BYLADEM1ANS

Diakonieverein St. Peter, IBAN DE11 7656 0060 0000 7062 72
Wohnpark Am Weiher, IBAN DE92 7656 0060 0000 0159 20
Gewerbebank Ansbach, SWIFT-BIC: GENODEF1ANS

Impressum:
Hg: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leutershausen,
Badgasse 2, 91578 Leutershausen
Redaktion: E. Hellmuth, D. Ehrmann, S. Diezinger,
Pfarrerin Eva Forssman, Dekan R. Horn
(verantwortlich)
Titelbild: Rainer Horn
Rückseite: Fotogruppe Blende 8

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief
Oktober - November: 20.08.2022



Kirchen im Dekanat

St. Wenzelslaus Weißenkirchberg

1333 wurde St. Wenzelslaus erstmals erwähnt. 1728 wurde die Kirche in heutiger Gestalt aufgebaut, nachdem das Gotteshaus im 30-jährigen Krieg schwer beschädigt worden war. Aus dieser Neugestaltung stammt das fast quadratische, dreiachsige Langhaus und die im sogenannten Markgrafenstil übereinander geordneten Altar, Kanzel und Orgel. Aus dem Mittelalter stammen noch der Chor und der mit farbigen Ziegeln geschmückte Westturm. Die ehemalige Wehrmauer wurde 1885 abgetragen, ist aber im östlichen Teil noch erhalten.

Von 1968 bis 1972 wurde die Kirche mit großem Einsatz der Gemeindeglieder innen und außen renoviert und teilweise neugestaltet.

